

Stellenausschreibung

Prüferin / Prüfer (m/w/d)

in der Prüfungsabteilung 3, Referat 3.2 „Hochbau“



Einsatzort:
Rudolstadt

Zu besetzen ab:
sofort

Planstelle als Beamtin/Beamter:
A 13 g. D. ThürBesG

Eingruppierung als Tarifbeschäftigte/r:
Entgeltgruppe 11 TV-L

Kennziffer:
04/2025 – Prüfer/in 3.2

Bewerbungsende:
6. Juni 2025

Über uns

Der Thüringer Rechnungshof ist eine oberste Landesbehörde mit ca. 125 Mitarbeitern. Wir sind ein unabhängiges, nur dem Gesetz unterworfenes Organ der Finanzkontrolle. Unser Ziel ist es, dass Steuergelder bestmöglich im Interesse des Gemeinwohls eingesetzt werden. Dafür prüfen wir die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes und der Kommunen und beraten Landtag, Landesregierung sowie Kommunen auf der Basis unserer Prüfungsergebnisse.

Ihr Aufgabengebiet

Eingebunden in ein Team entwickeln Sie Prüfungsideen, konzipieren Prüfungen, führen Recherchen durch und analysieren Sachverhalte und Daten. Die Ergebnisse fassen Sie in Prüfungsberichten zusammen. Sie kommunizieren mit den geprüften Stellen und erörtern die Prüfungsergebnisse. Sie prüfen zum Beispiel in den Bereichen des Städtebaus und der Städtebau-, Wohnungsbau- und Schulbauförderung, staatliche und kommunale Hochbaumaßnahmen sowie Bewirtschaftung von Immobilien des Landes und der Kommunen und zeigen Verbesserungspotentiale auf.

Was wir bieten

- vielfältige und spannende Prüfthemen
- kreatives Arbeiten im Team
- hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit
- flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle
- großzügige Heimarbeitsregelungen an bis zu drei Tagen pro Woche
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- fachliche und persönliche Entwicklung durch Teilnahme an zahlreichen Fortbildungsmaßnahmen und Erfahrungsaustauschen auf Länderebene
- Behördliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitstage, Fahrsicherheitstraining, Vortragsveranstaltungen)
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen und entsprechender Bewährung ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis vorgesehen

Unsere Anforderungen

Wir erwarten zwingend:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen Dienst oder
- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor, Diplom (FH) oder gleichwertiger Abschluss) bevorzugt im Bereich Bauingenieurwesen, Architektur oder Energie- und Gebäudetechnik, das den Zugang zum gehobenen (technischen) Dienst eröffnet

Was uns darüber hinaus wichtig ist:

- Berufserfahrung mit Bezug zu Planung, Durchführung und Abrechnung großer Hochbauprojekte
- Kenntnisse in baugesetzlichen Regelungen und Richtlinien
- möglichst Kenntnisse im öffentlichen Recht, insbesondere im Haushalts- und Zuwendungsrecht
- Fähigkeit, schwierige Sachverhalte zu erfassen und selbstständig zu bewerten
- Freude am Schreiben, gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am **Mittwoch, den 18. Juni 2025** statt.

Vollständige und aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 04/2025 – Prüfer/in 3.2**



auf dem Postweg an die

**Präsidentin des
Thüringer Rechnungshofs
Burgstraße 1
07407 Rudolstadt**



oder nutzen Sie die

Online-Bewerbungsfunktion im entsprechenden Stellenangebot auf dem Karriere- und Bewerbungsportal des Freistaats Thüringen:

**<https://karriere.thueringen.de>
("JETZT BEWERBEN"-Button auf der rechten Seite)**



Bitte weisen Sie die Erfüllung der Ausbildungsanforderungen anhand von Zeugnissen/Akkreditierungen/Nachdiplomierungen/amtlichen Übersetzungen o. ä. nach. Wir weisen auf das Erfordernis einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei ausländischem Hochschulabschluss hin (<https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>).

Es wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie sowie nicht in Mappen oder Heftern einzureichen. Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet. Sofern Sie einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag beifügen, senden wir Ihnen die Bewerbungsunterlagen zurück.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden per E-Mail zugesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt.



Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.



Der Thüringer Rechnungshof gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbungen des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.



Ihre Bewerbungsdaten werden im Einklang mit der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die **Einwilligung zur Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten durch den Thüringer Rechnungshof im Rahmen des Ausschreibungs-/Auswahlverfahrens. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen datenschutzkonform vernichtet.